



# Förderung der Elektromobilität durch die Landeshauptstadt Potsdam



**Wo stehen wir und was kommt auf uns zu ?**

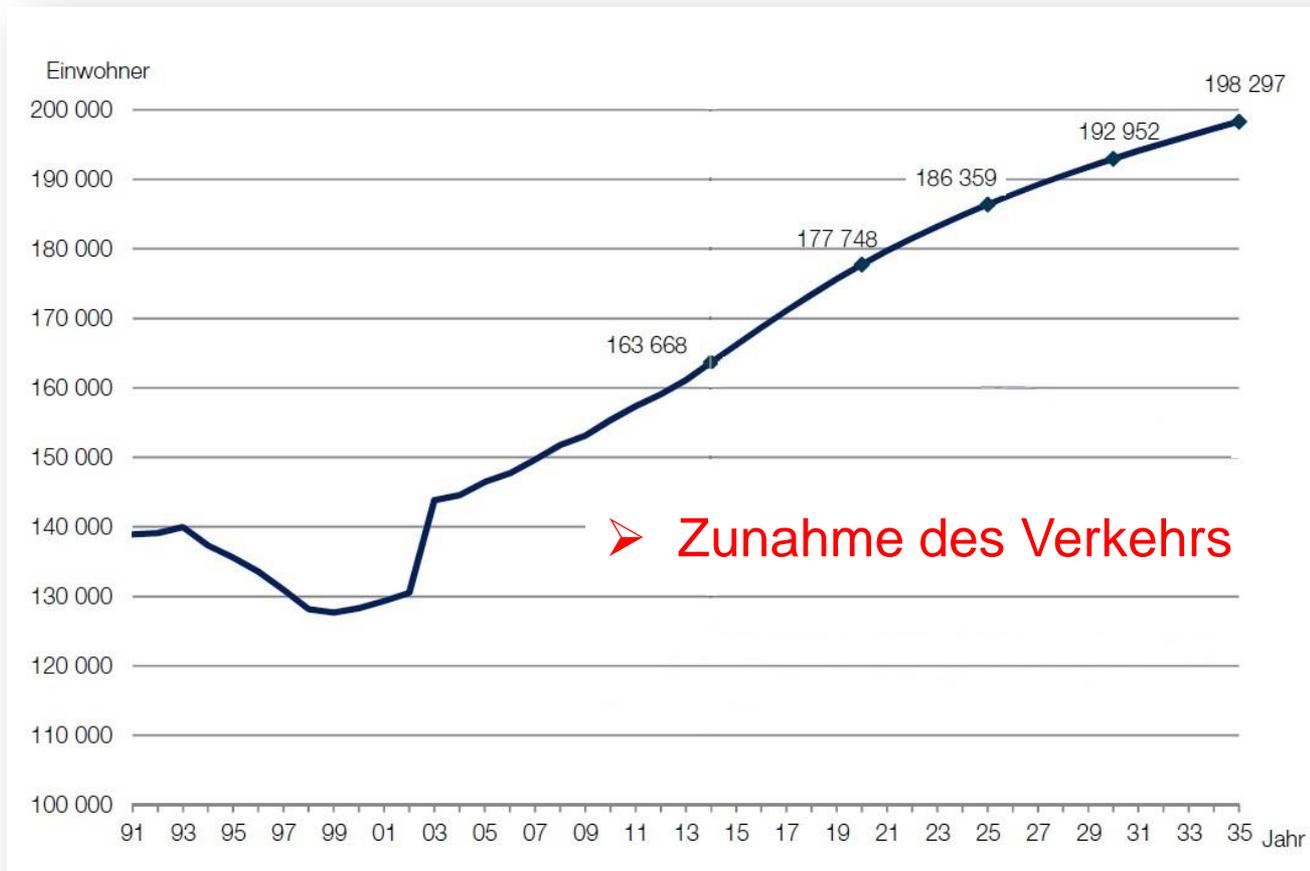
**Was sind unsere Herausforderungen ?**

**Wohin wollen wir ?**

➤ **Wie kommen wir an unser Ziel ?**



# Wo wir stehen und was auf uns zu kommt...



Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

# Was sind unsere Herausforderungen ...



- begrenzte Flächen in der Innenstadt
- Starke Verflechtung mit dem Umland  
-> hohes Pendleraufkommen
- Hohe Belastungen (Luft, Lärm)  
-> v.a. an Hauptverkehrsstr.
- Veränderung der Mobilitätsanforderungen

# Wie wir an unser Ziel kommen ...



## Grundlagen

- Gesamtstädtische Verkehrsplanungen:
  - > Stadtentwicklungskonzept Verkehr
  - > Sektorale Pläne  
(z.B. Nahverkehrsplan,  
Radverkehrskonzept)
  - > Teilräumliche Pläne  
(z.B. Innenstadtverkehrskonzept)
- + weitere Pläne/Konzepte:
  - > z.B. Luftreinhalteplan, Lärmaktionspläne, Masterplan 100 % Klimaschutz



# Wie wir an unser Ziel kommen ...



## Strategien und Maßnahmen

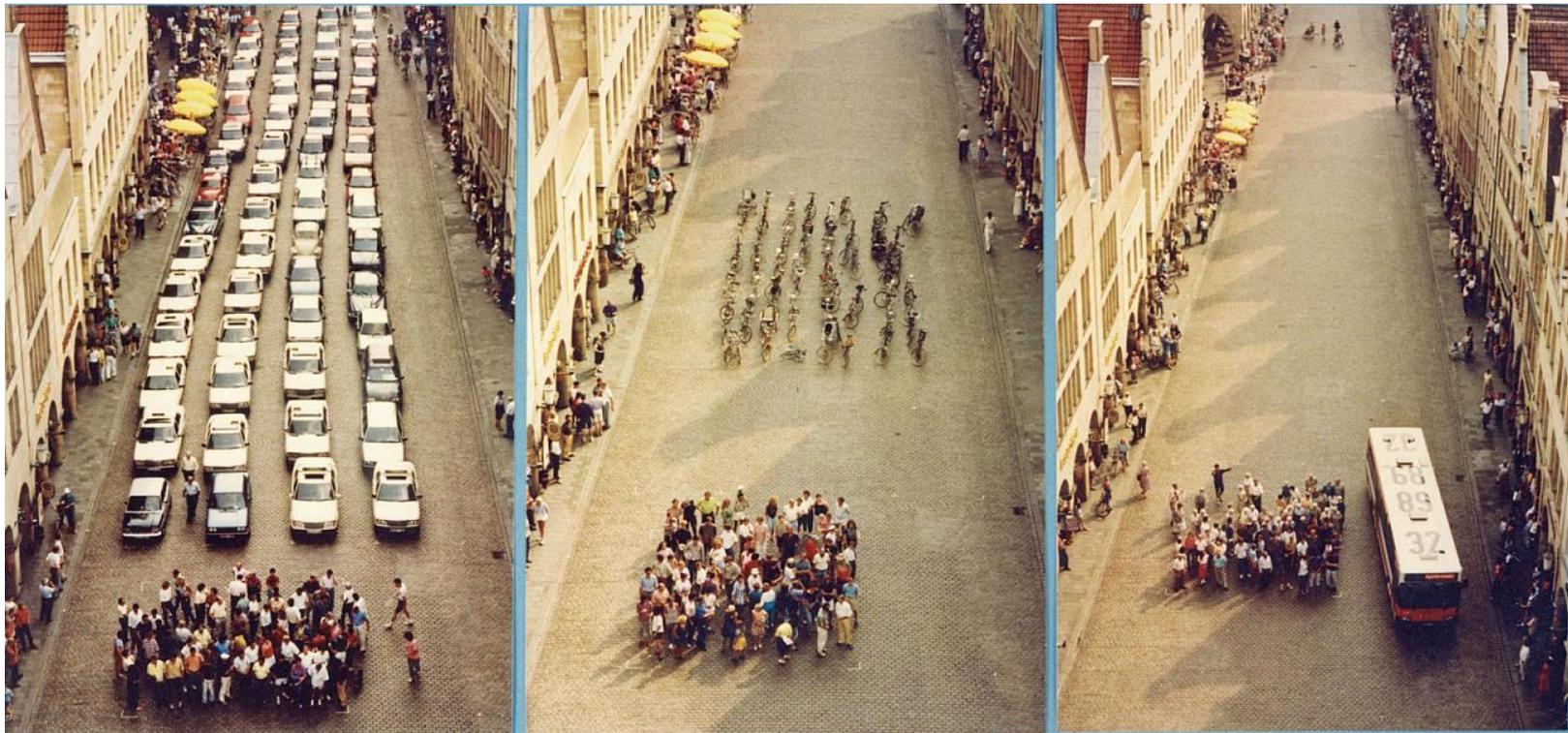
- Stärkung des Umweltverbunds:  
Förderung ÖPNV, Rad- und Fußverkehr
- Mehr Aufenthalts- und Lebensqualität:  
Geschwindigkeit, Flächenverteilung
- Flottenerneuerung:  
ÖPNV/Busse
- Ausbau multimodaler Angebote:  
Verbesserung von Schnittstellen
- Verbesserung der Abwicklung des MIV:  
Verflüssigung des Kfz-Verkehrs,  
Förderung nachhaltiger Antriebsformen



# Planerischer Ansatz der Verkehrsentwicklung



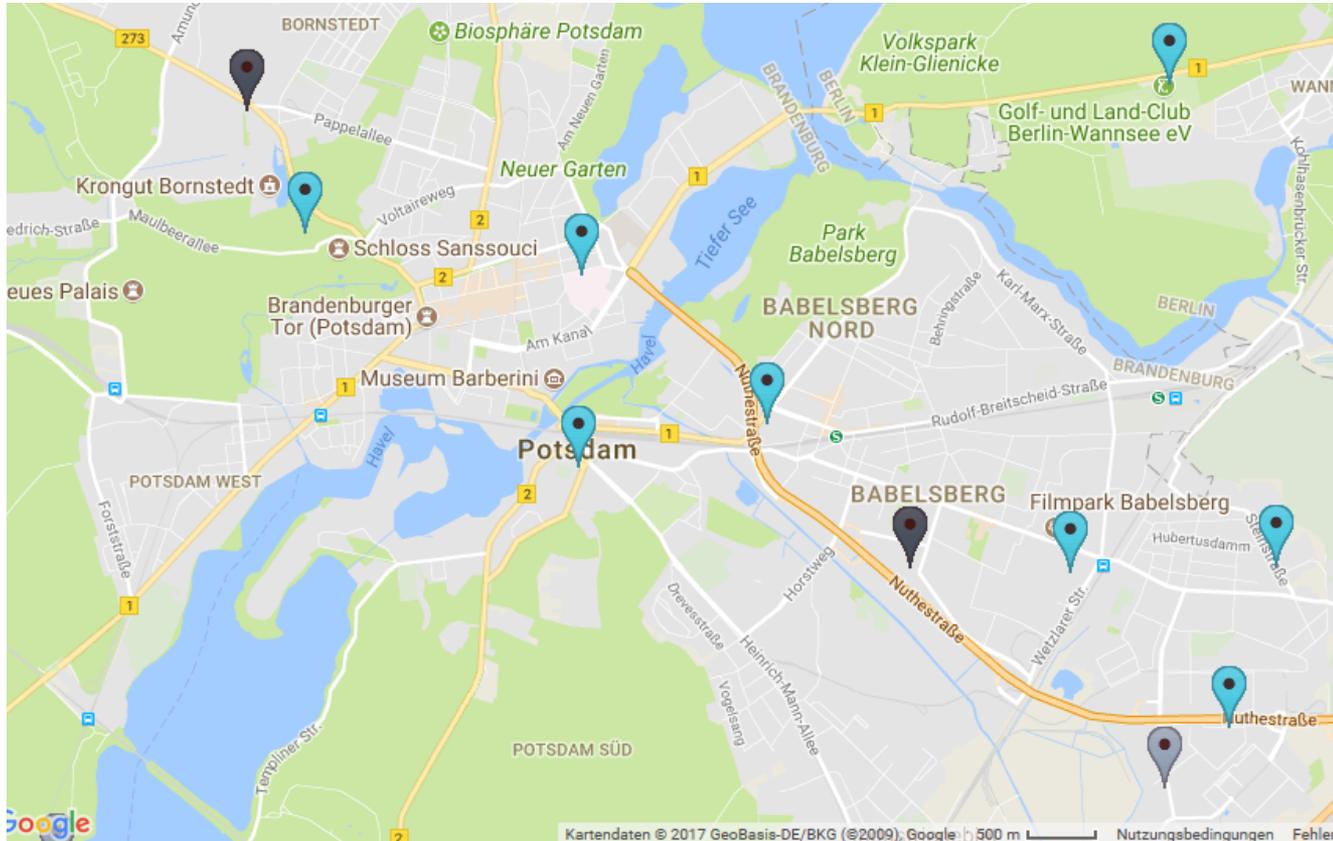
Landeshauptstadt  
Potsdam



# Ausgangssituation E-Mobilität



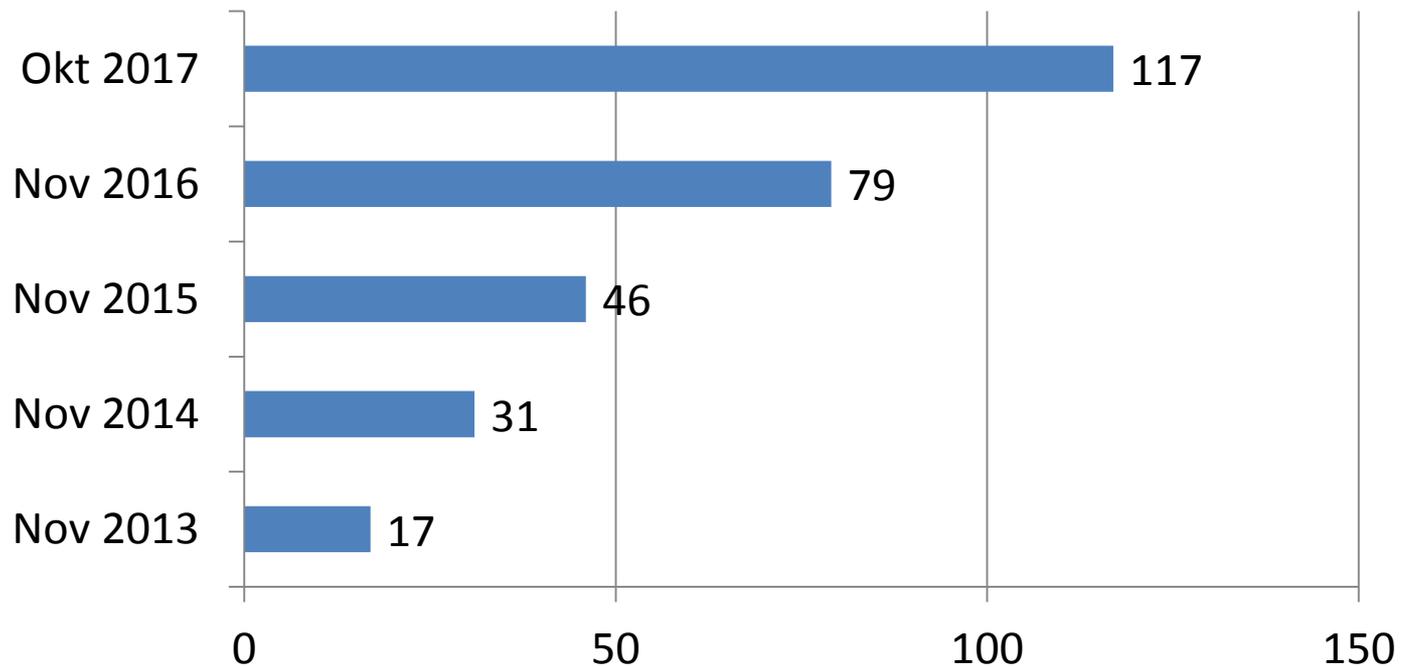
Aktuell 30  
öffentlich  
zugängliche  
Ladepunkte an  
11 Standorten

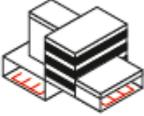
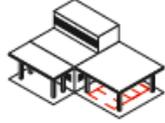


43 kW und mehr 22 kW 11 kW weniger als 11 kW

Quelle: [www.goingelectric.de/stromtankstellen](http://www.goingelectric.de/stromtankstellen)

## Anzahl zugelassene E-Fahrzeuge in Potsdam



Verteilung Ladevorgänge	Privater Aufstellort 85%			Öffentlich zugänglicher Aufstellort 15%		
Typische Standorte für Ladeinfrastruktur	 <p>Einzel- / Doppelgarage bzw. Stellplatz beim Eigenheim</p>	 <p>Parkplätze bzw. Tiefgarage von Wohnanlagen, Mehrfamilienhäusern, Wohnblocks</p>	 <p>Firmenparkplätze / Flottenhöfe auf eigenem Gelände</p>	 <p>Autohof, Autobahn-Raststätte</p>	 <p>Einkaufszentren, Parkhäuser, Kundenparkplätze</p>	 <p>Straßenrand / öffentliche Parkplätze</p>

Übersicht über die Standorte der Ladeinfrastruktur

Quelle: Nationale Plattform Elektromobilität, 2015

Großteil der Ladevorgänge findet an Standorten im privaten Raum statt (zu Hause, Laden beim Arbeitgeber)

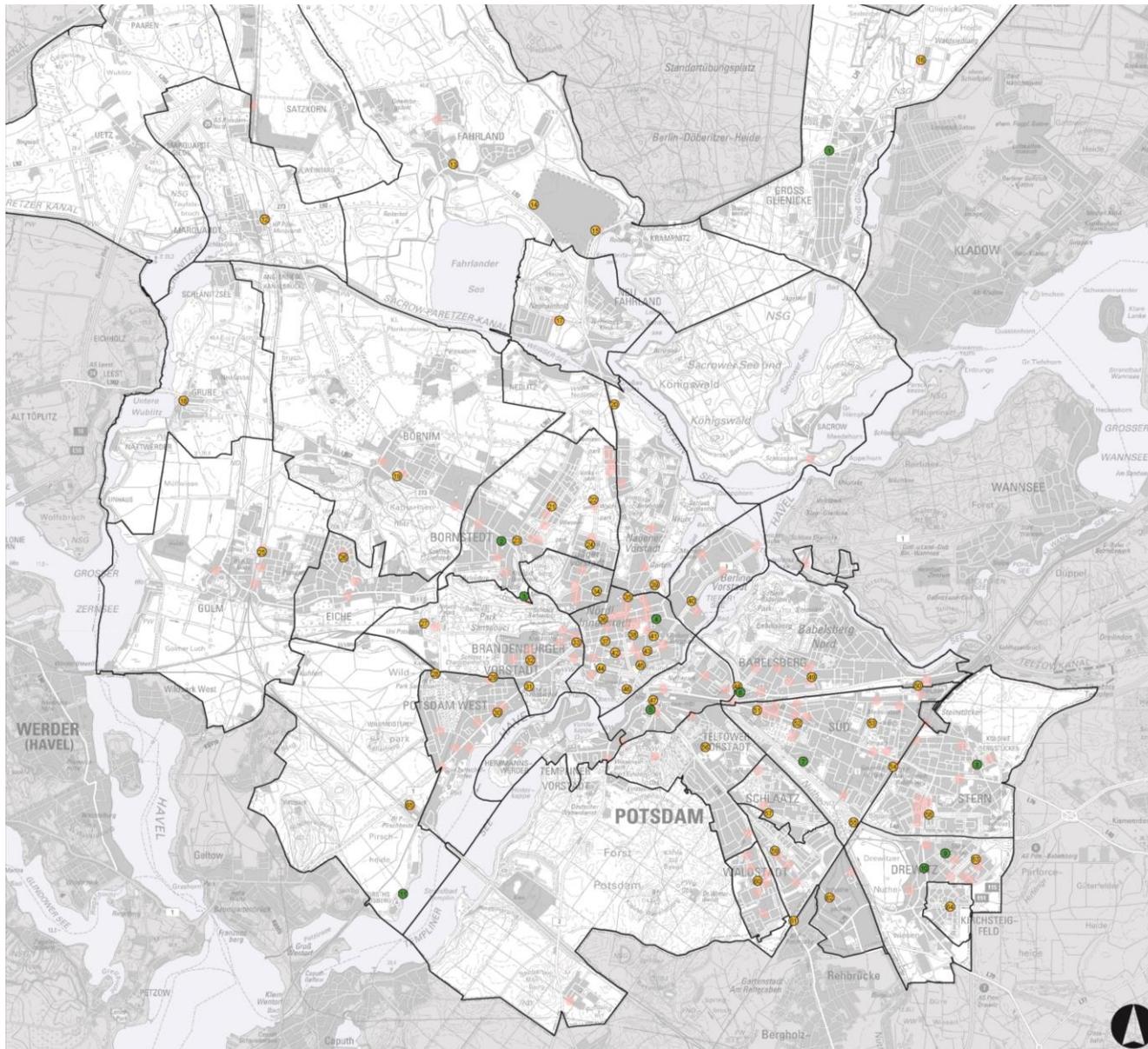
- Förderung der E-Mobilität sollte trotzdem beim öffentliche Raum ansetzen, wo Elektromobilität sichtbar wird.

- Grundlage bildet das Elektromobilitätsgesetz (EmoG)
  - Möglichkeit zur Bevorrechtigung von E-Fahrzeugen
    - bedarf einer Grundlage zur geordneten Anwendung
- derzeit Erstellung eines Konzepts zur Förderung der Elektromobilität durch die Landeshauptstadt Potsdam
  - Benennung von Ladesäulen-Standorten im öffentlichen Raum
  - Setzen von Schwerpunkten in Bezug auf die Umsetzung
  - Vorgaben zu technischen und gestalterischen Anforderungen
  - Darstellen der Prozesse zur Errichtung von Ladesäulen

# Bedarfsermittlung und Standortsuche



- wissenschaftlicher Ansatz:  
PIOnEER-Studie (Potenzialanalyse zur Identifikation von Orten nachhaltiger Energieeffizienz und Elektromobilität in der Region Brandenburg) des Reiner-Lemoine-Instituts
- 78 Normalladepunkte und 11 Schnellladepunkte in Potsdam
- Standortermittlung für den öffentlichen Raum:  
Berücksichtigung bestehender Konzepte (Innenstadtverkehrskonzept und P+R-Konzept) sowie  
zweiwöchige Öffentlichkeitsbeteiligung (17.09. – 03.10.2017)



## Übersichtskarte Standorte für Ladesäulen

### Status

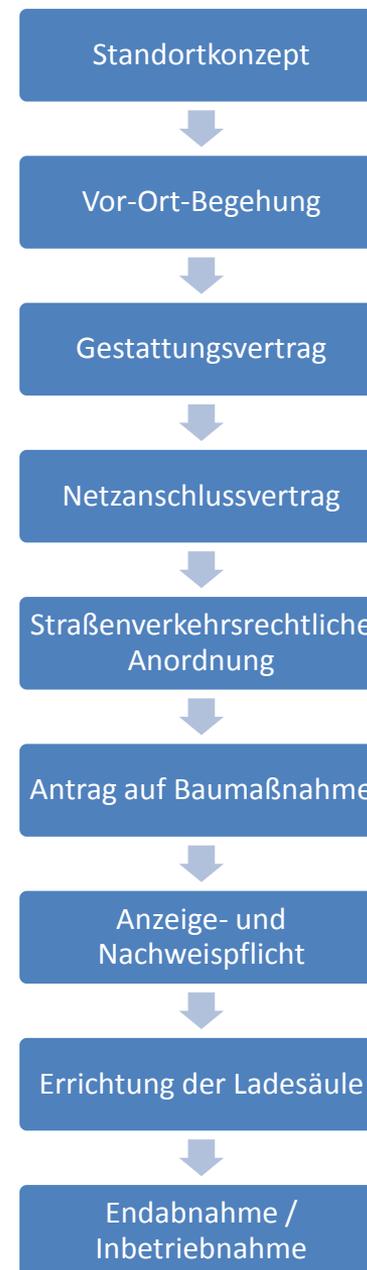
- vorhandene Stationen (11)
- geplante Stationen (54)
- eingegangene Vorschläge (188)

Stadtteile

# Genehmigungsprozess

Genehmigung von Ladesäulen im öffentlichen Raum Potsdams über Gestattungsvertrag

schematische Darstellung des Vorgehens und der Zuständigkeiten als Teil des Konzepts



- Potsdam steht noch am Anfang der Elektromobilitätsförderung. Konzept zur Förderung der Elektromobilität wird im 1. Quartal 2018 der Stadtverordnetenversammlung zum Beschluss vorgelegt.
- Derzeit werden wichtige Voraussetzungen für die Weiterentwicklung der E-Mobilität geschaffen.
- Im Hinblick auf die weiteren Herausforderungen der Mobilitätsentwicklung kann die Bereitstellung von Ladesäulen nur als Zwischenschritt gelten.
- Wichtig ist vor allem auch eine Ausweitung auf den Schwerverkehr und Busverkehr.
- Die Schaffung von Ladeinfrastruktur kann nur in Zusammenarbeit zwischen Kommunen und Energieunternehmen erfolgen.

**Besser mobil.  
Besser leben.**

[www.potsdam.de/besser-mobil](http://www.potsdam.de/besser-mobil)



Landeshauptstadt  
Potsdam

Dipl.-Ing. Norman Niehoff

Landeshauptstadt Potsdam | Bereich Verkehrsentwicklung

0331/289-2545 | [Verkehrsentwicklung@rathaus.potsdam.de](mailto:Verkehrsentwicklung@rathaus.potsdam.de)

